

Zum zehnten Mal Schlosshofkino in Waidhofen an der Ybbs

Utl.: Auftakt mit „Born in Evin“ am 4. August =

St. Pölten (OTS/NLK) - Ab Dienstag, 4. August, wird der Hof des Schlosses Rothschild in Waidhofen an der Ybbs zum mittlerweile bereits zehnten Mal zu einem Kinosaal unter Sternen, wenn der Verein Filmzuckerl in Kooperation mit der Stadt Waidhofen im Rahmen der Sommerkino-Initiative des Landes Niederösterreich wieder zum Schlosshofkino lädt. An vier Dienstag-Abenden im August liegt der Schwerpunkt dabei heuer auf dem österreichischen Film. Gezeigt werden im einzigartigen Ambiente von Schloss Rothschild vier Produktionen, die für die Vielfalt des heimischen Filmschaffens stehen.

Los geht es am Dienstag, 4. August, in Kooperation mit dem Weltladen Waidhofen mit dem Dokumentarfilm „Born in Evin“. In ihrem Debutfilm, im April 2020 als bester Dokumentarfilm mit dem deutschen Filmpreis ausgezeichnet, begibt sich die 1983 in Teheran geborene Regisseurin Maryam Zaree auf die Suche nach ihren Wurzeln. Weiter geht es am 11. August mit dem deutsch-österreichischen Thriller „7500“. In dem Streifen, der im August des Vorjahres beim Filmfestival von Locarno seine Weltpremiere feierte, erzählt Regisseur Patrick Vollrath von der Entführung eines Passagierflugzeugs aus der Sicht des Co-Piloten.

Für die beiden Vorstellungen am 18. und 25. August konnte der Verein Filmzuckerl zwei Vorpremieren österreichischer Filme nach Waidhofen an der Ybbs holen: Sowohl die Tragikomödie „Waren einmal Revoluzzer“ von Regisseurin Johanna Moder am 18. August als auch Arash T. Riahis Literaturverfilmung „Ein bisschen bleiben wir noch“ nach dem Roman „Oskar und Lilli“ von Monika Helfer am 25. August sind damit noch vor dem offiziellen Kinostart beim Schlosshofkino zu sehen. Nach den Aufführungen stehen die Regisseurin Johanna Moder und der Schauspieler Manuel Rubey (am 18. August) bzw. der Regisseur Arash T. Riahi und die beiden Darsteller Leopold Pallua und Anna Fenderl (am 25. August) für Filmgespräche mit dem Publikum zur Verfügung.

Beginn ist jeweils um 21 Uhr, bei Schlechtwetter finden die Vorführungen zur selben Zeit im Plenkersaal statt. Zugelassen sind maximal 190 Besucher; Gastro- und Sitzplatz-Tickets müssen im Vorverkauf - im Weltladen Waidhofen sowie über www.ntry.at - erworben werden. Pro Besucher gibt es maximal vier Tickets, die Plätze werden

fix zugeteilt. Beim Kartenkauf müssen die Besucher Namen und Telefonnummern bekanntgeben.

Nähere Informationen unter 0680/1107622 und www.filmzuckerl.at.

~

Rückfragehinweis:

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung

Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit

Mag. Rainer Hirschkorn

02742/9005-12175

presse@noel.gv.at

www.noel.gv.at/presse

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/14/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0034 2020-07-30/09:28

300928 Jul 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200730_OTS0034